

Zwischenfall in japanischem AKW

Tokio. In einem Atomkraftwerk im Westen Japans ist am Mittwoch ein Feuer ausgebrochen. Nach Angaben der Betreiberfirma in Fukui trat keine Radioaktivität aus. Zwei Arbeiter erlitten Rauchvergiftungen, wie ein Feuerwehrsprecher sagte. Sie seien nicht in kritischem Zustand, und sie seien keiner Strahlenbelastung ausgesetzt gewesen. Aus einer Müllanlage zwischen den Reaktoren Nummer 3 und 4 des Atomkraftwerks Oi der Firma Kansai Electric Rauch stieg Rauch auf, wie ein örtlicher Regierungsbeamter erklärte. (AP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/64497.zwischenfall-in-japanischem-akw.html>